

## Mellinsche Stiftung Füchten

49

1549  
Januar 7.  
am Mandage  
nach den  
hilligen  
dreen  
konnyngen.

Hermann von Horstfelt zu Uffelen und seine Frau Anna beurkunden aufs neue den früher seitens des + Henrich von Uffelen getätigten Verkauf von 3 Morgen Zehntlandes, oben dem Herberholer wege boven der Furstenberge lande gelegen, das itz der Krsamer Wilhelm Brandis und Anne, sein eheliche Huißfrau unterhaben, an den Adolffen Koenen, damaligen Bürgermeister zu Werl, dessen Erbfolger Wilhelm und Anna Brandis sind. Die 3 Morgen Land schießen mit dem Norden ende uff der Furstenberger landt, das itzunder Gerdt Mellien seiget. Die Erneuerung der Beurkundung geschieht auf Bitten des Wilhelm Brandis, da leder sich begeben, das im Jar XV- und achtundvertzich am Sundage Jubilate ein grusamer brandt bynnen Werll gewesen, darynnen bemelten Wilhelm Brandis seine bryebe uber das lanth sprechent verbrant sein.

Herman von Hartzvelt siegelt.

Or., Pergt., Siegel an.